



Jahresbericht 2019

Veränderungen mitgestalten

«VERÄNDERUNG WIRD NUR HERVORGERUFEN DURCH AKTIVES HANDELN.»

Dalai Lama

Jede Veränderung braucht Mut. Egal wann, wo und in welchem Zusammenhang: Etwas neu oder anders zu machen, ist selten einfach. Vielleicht holt uns eine Veränderung aus der eigenen Komfortzone, vielleicht müssen wir für sie etwas neu erlernen, hart dafür arbeiten oder an unsere Grenzen gehen.

Veränderungen brauchen Zeit, Mut und Ausdauer. Zum Beispiel ist in der Region Mpanshya, Sambia, das Alterszentrum der Comundo-Partnerorganisation «Mulele Old People's Village» dank der Unterstützung der Controllerin Liz Krämer heute selbstständig und selbsttragend geworden. Oder in Peru wurden in den Einsätzen von Wuéster Mercado und Florence Frossard innovative Ideen im ökologischen Landbau umgesetzt, was zur Verbesserung der Einkommenssituation aller Beteiligten führte.

Veränderungen müssen zuerst im Bewusstsein der Menschen reifen, damit sie nachhaltig sind – erst dann wird neues Handeln möglich. Comundo trägt durch Veranstaltungen und Publikationen auch aktiv zu Verhaltensveränderungen in der Schweiz bei, indem sich immer mehr Menschen ihrer globalen Wirkung bewusst sind und sich für mehr soziale Gerechtigkeit einsetzen.

Veränderungen setzen aber auch vorausschauendes Handeln auf organisatorischer Ebene voraus. Um wirksam und effizient den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen, müssen Organisationsstrukturen angepasst und agiler werden. Daraus resultierte der Entschluss, sich per 1. Januar 2020 mit Interteam, einer Comundo nahestehenden Organisation der Personellen Entwicklungszusammenarbeit (PEZA), zusammen zu schliessen.

Im Jahr 2019 haben wir viele Veränderungen zustande gebracht. Ein spezieller Dank geht dafür an unsere Unterstützerinnen und Gönner, die uns auch in schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben. Ein besonderer Dank geht auch an unsere Mitarbeitenden, Vorstandsmitglieder, Fachpersonen, Partnerorganisationen und Koordinationspersonen, die Comundo im Jahr 2019 mit grosser Einsatzbereitschaft in sichere Gewässer gebracht haben. So können wir mit neuem Elan unseren Beitrag zu befreienden Veränderungen im Globalen Süden wie hierzulande leisten!

Beat Dietschy, Präsident

Vorstand 2019



Beat
Dietschy



Maya
Doetzkies



Elisa
Fuchs



Marie
Garnier



Hans-Peter
Marbet



Louis
Schelbert



Alessandra
Genini

NACHHALTIGKEIT ALS ZIELWERT

Comundo setzte sich 2019 mit 64 Partnerorganisationen in 7 Ländern für bessere Lebensbedingungen ein. 87 Berufsleute engagierten sich für Menschenrechte, Existenzsicherung, Bildung und Umwelt und trugen damit zu Verbesserungen für 132'550 Menschen bei. Einige Ergebnisse:

321

Nicaragua:

- 5 gemeinsam entwickelte Initiativen verbesserten die Lebensbedingungen der benachteiligten Landbevölkerung.
- 67 soziale Akteure wurden in organisatorischen Fertigkeiten gestärkt.
- 321 Personen nahmen an Bildungsprogrammen teil.

Kolumbien:

- 4 neue soziale Akteure beteiligten sich aktiv an Advocacy-Aktionen für nachhaltigen Frieden auf der Grundlage sozialer Gerechtigkeit
- 4672 Jugendliche nahmen an Aktivitäten von Partnerorganisationen zur Prävention von Gewalt und Aufbau von Kapazitäten teil.

Peru:

- 525 Bauern und Bäuerinnen steigerten die Produktion gesunder Lebensmittel.
- 2000 Menschen wurden über die Auswirkungen der Bergbauaktivitäten und über ihre Rechte informiert.

Kenia:

- Bessere Arbeitschancen für 741 junge Erwachsene dank berufsnaher Aus- und Weiterbildung.
- 956 Menschen erhielten einen besseren Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen.
- bei 1981 Menschen verbesserte sich der Gesundheitszustand.

Philippinen:

- Bei 17 Schulungen wurden Mitarbeitende der Partnerorganisationen weitergebildet,
- bei 4 Workshops wurde die Selbstbestimmung schutzbedürftiger Gruppen gestärkt.

Bolivien:

- Verbessert wurden für 390 Frauen die Arbeitsbedingungen,
- für 679 Frauen die Wohnsituation
- und bei 135 Frauen das Einkommen

Sambia:

- 8045 Personen erhielten besseren Zugang zu Dienstleistungen im Bereich Bildung und Gesundheit.

Geschäftsleitung 2019



Christian Varga
CEO a.i.
bis
31.12.2019



Ingo Boltshauser
Leiter Bereich
Nord
bis 31.1.2019



Adrian Wismann
Leiter Bereich
Nord
ab 1.10.2019



Manuela Burgermeister
Leiterin
Finanzen
bis 31.3.2019



Dominik Hasler
Leiter
Finanzen
ab 1.4.2019



Franz Erni
Leiter Bereich
International
bis 30.6.2019



Silvia Jundt
Leiterin Bereich
International
ab 1.9.2019



Nicolas Bugnon
Leiter Büro
Fribourg
ab 1.5.2019



Corinne Sala
Leiterin
Büro Bellinzona

Titelbild

Fairer Zugang zu Wasser: Die gestiegene Nachfrage nach Wasser, der Klimawandel sowie die Verschlechterung der Boden- und Ökosysteme verschärfen die Wasserknappheit in der Region Cusco in Peru. Die Konflikte um Wasser nehmen zu. Die Geografin **Nuria Frey** setzte sich während 3 Jahren für die Wasserverteilung und für die Rechte der indigenen Bevölkerung ein.

Impressum

Herausgeberin:
Comundo,
www.comundo.org

Redaktion:
Christa Arnet,
Nicolas Bugnon,
Priscilla De Lima

Fotos:
Marcel Kaufmann

Satz/Gestaltung:
Comundo

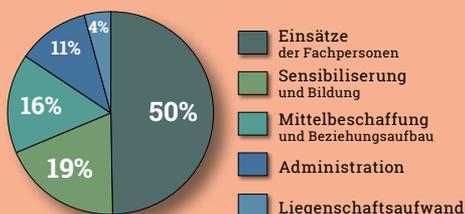
Druck:
Brunner Medien AG

Auflage:
1'600 d | 250 f | 250 i

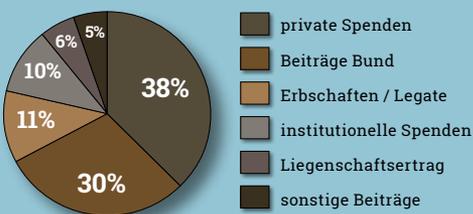
BILANZ per 31. Dezember 2019

	2019 in CHF	2018 in CHF
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktien mit Börsenkurs	3'514'415	3'250'764
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11'537	17'177
Forderungen gegenüber Sozialversicherungen	187'275	-
Übrige Forderungen	125'973	68'023
Aktive Rechnungsabgrenzung	34'657	314'066
Umlaufvermögen	3'873'857	3'650'030
Finanzanlagen	1'047'836	1'222'476
Mobile Sachanlagen	109'823	46'617
Immobilien	7'623'245	7'898'429
Immaterielle Werte (Software)	414'204	544'668
Anlagevermögen	9'195'108	9'712'190
AKTIVEN	13'068'965	13'362'220
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	367'124	278'649
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	240'901	312'702
Passive Rechnungsabgrenzung	396'309	429'889
Wiedereingliederung Fachpersonen	338'568	332'240
Fremdkapital kurzfristig	1'342'902	1'353'480
Fremdkapital langfristig (Hypothek)	3'400'000	3'500'000
zweckgebundene Fonds Landesprogramme	3'613'169	4'884'172
zweckgebundene Fonds Themen und Projekte	-	4'938
Fonds mit einschränkender Zweckbindung	3'613'169	4'889'110
Einbezahltes Kapital	4'820'000	4'820'000
Erarbeitetes freies Kapital	-1'825'832	-1'837'780
Erneuerungsreserve RomeroHaus	344'220	327'751
Kursschwankungsreserve	650'018	297'711
Jahres- / Vorjahresergebnis	724'488	11'948
Organisationskapital	4'712'894	3'619'630
PASSIVEN	13'068'965	13'362'220

Mittelverwendung CHF 8'837'960.-



Mittelherkunft CHF 8'096'304.-



BETRIEBSRECHNUNG per 31. Dezember 2019

	2019 in CHF	2018 in CHF
Spenden (Private, Stiftungen, öffentliche Hand)	3'864'601	3'939'627
Legate / Schenkungen	925'270	1'980'387
Beitrag DEZA (Bund)	2'400'000	2'400'000
Beitrag SMB	100'000	200'000
Beiträge Weitere (Private, Stiftungen, öffentliche Hand)	232'356	235'790
Gönnerbeiträge RomeroHaus	23'220	23'300
Ertrag Spenden, Legate, Beiträge	7'545'447	8'779'104
Ertrag Handel	14'980	30'010
Ertrag Dienstleistungen	59'225	47'661
Ertrag Liegenschaft und Gastronomie	463'091	629'090
übriger Ertrag	13'561	17'686
Ertrag aus Leistungserbringung	550'857	724'447
TOTAL ERTRAG	8'096'304	9'503'551
Einsatzkosten Fachpersonen und Projekte	3'109'425	2'846'183
Personal	959'859	1'021'048
Anteil Sachaufwendungen	325'323	214'862
Südprogramm	4'394'607	4'082'093
Sensibilisierung und Bildung	1'674'073	2'109'210
Mittelbeschaffung / Werbung	1'407'764	1'684'665
Administration	995'058	1'115'203
Liegenschaft	366'458	824'340
TOTAL AUFWAND	8'837'960	9'815'511
Betriebsergebnis I	-741'656	-311'960
Finanzerfolg	508'323	75'461
Ausserordentlicher Erfolg	91'186	-139'259
Ergebnis vor Fondsveränderungen und Kapitalbewegungen	-142'147	-375'758
Veränderung Fond (+ Abnahme / - Zunahme)	1'275'941	348'852
Ergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	1'133'794	-26'906
Zuweisung freie Fonds (+ Abnahme / - Zunahme)	-409'306	38'854
Veränderung Organisationskapital (+ Abnahme / - Zunahme)	-724'488	-11'948
ERGEBNIS nach Zuweisung an Organisationskapital	0	0

GEMEINSAM HANDELN VOR ORT

Comundo engagiert sich weltweit für soziale Gerechtigkeit, gleichberechtigte Bildung und den Schutz der Lebensgrundlagen. Dafür tauschen die Fachpersonen vor Ort ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit Fachkräften lokaler Partnerorganisationen aus. Einige Beispiele:



Perspektiven für Obdachlose:

Armut, Verlassenheit, Tod der Eltern oder Gewalt zwingen viele Menschen zu einem Leben auf der Strasse. Die Soziologin **Lisa Macconi** begleitet in Cochabamba/Bolivien auf der Strasse lebende Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Sie unterstützt sie beim Aufbau lebenswerter Perspektiven. Ein besonderes Augenmerk legt sie dabei auf Geschlechtergerechtigkeit. www.comundo.org/macconi

Agroökologische Anbaumethoden:

Der Agronom **Ludovic Schorno** setzt sich in Matagalpa, Nicaragua, für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kleinbauern in der Region ein. Er unterstützt die Comundo-Partnerorganisation darin, ökologische und nachhaltige Anbaumethoden weiter zu fördern. Dabei untersucht er, wie bei einzelnen Betrieben alternative Methoden effizienter gestaltet werden können. www.comundo.org/schorno



Zugang zu Bildung für benachteiligte Kinder:

Die Journalistin **Stefanie Hallberg** engagiert sich im kenianischen Bezirk Kilifi für benachteiligte Jugendliche und ermöglicht ihnen einen besseren Zugang zu Bildung und Arbeit. Dabei stärkt sie die Comundo-Partnerorganisation in der Kommunikation und bildet Mitarbeitende und Freiwillige in der Öffentlichkeitsarbeit weiter. www.comundo.org/hallberg



GEGENSEITIGES LERNEN WELTWEIT

Die Vision von Comundo beinhaltet nicht nur Entwicklungszusammenarbeit im Globalen Süden, sondern auch eine Bewusstseins- und Verhaltensänderung hier bei uns. Diesen Fragen gehen wir in unserer Sensibilisierungs- und Bildungsarbeit nach. In diversen Veranstaltungen und Publikationen setzte Comundo 2019 in der Schweiz ein Zeichen für die globale Gerechtigkeit. Einige Beispiele:



13. April 2019, Muralto:
Was braucht es, damit junge Menschen eine würdige Lebensperspektive haben? Dank der Zusammenarbeit mit dem Verein Muralto per tutti, dem Theaterduo «Ladri di sogni» und dem Engagement vieler Jugendlicher aus der italienischen Schweiz haben wir über 250 Personen zusammengebracht, um über «Träume als Motor für Veränderungen» zu sprechen.



«Wie können wir uns politisch engagieren, um die Ausbeutung benachteiligter Menschen in anderen Teilen der Welt zu stoppen?»

10. September 2019, Fribourg:
Comundo-Fachperson Joaquin Salazar ist aus Nicaragua zurückgekehrt, um über die politische und soziale Krise zu berichten, die seit über einem Jahr in diesem Land herrscht. «Die Krisen häufen sich. Wir haben beobachtet, dass die Menschen immer Lösungen finden, um sie zu überwinden», sagte er bei seinem Vortrag im Comundo-Büro in Fribourg.



«Wie können wir unsere Konsumgewohnheiten ändern, um einen achtsameren Umgang mit den natürlichen Ressourcen zu erreichen?»



10.-14. Dezember 2019, Luzern:
Zum 10. Mal fanden 2019 die «Comundo Filmtage Menschenrechte» und Schulfilm-tage statt. 650 Personen besuchten eine Vorstellung, 4 Vorführungen waren ausverkauft. Im Bild: Tom Giger, Leiter Bildung und Veranstaltungen mit dem Afrika-Experten Ruedi Küng im Gespräch zum Film «Camille».



GEMEINSAM BEWEGEN UND BEWIRKEN



Als Botschafter und Botschafterin für Comundo engagiert: SRF-Fernsehmoderator **Röbi Koller** und Musikerin **Nina Dimitri** am jährlichen Gönner-Anlass von Comundo im RomeroHaus in Luzern.

Comundo engagierte sich 2019 mit 87 Fachpersonen in Lateinamerika, Afrika und Asien in 64 Projekten der Entwicklungszusammenarbeit. Damit ist sie die führende Schweizer Organisation in der Personellen Entwicklungszusammenarbeit (PEZA). Sie betreibt je eine Geschäftsstelle in Luzern, Fribourg und Bellinzona sowie bis Ende 2019 ein Büro in Rottweil (D) und gründet auf den Trägervereinen Bethlehem Mission Immensee und Inter-Agire. In der Schweiz schafft Comundo das Bewusstsein für globale Zusammenhänge und sensibilisiert die Gesellschaft für ein verantwortungsbewusstes Handeln.

Herzlichen Dank für die grosszügige Unterstützung!

Wir danken allen unseren Spenderinnen und Spendern sowie allen institutionellen Partnern, die unser Engagement in Nicaragua, Kolumbien, Bolivien, Peru, Kenia, Sambia und auf den Philippinen mitgetragen haben. Namentlich für ihre finanzielle Unterstützung danken wir folgenden institutionellen Partnern:

Federazione delle ONG della Svizzera Italiana (FOSIT) | Cantone Ticino | Fondation Assistance International (FAI) | Conferenza Missionaria | Valais Solidaire | Fédération Vaudoise de Coopération (FEDEVACO) | Peace Brigades Suisse | Fribourg-Solidaire | Stiftung Geschwister Butz Liertern

Spenden aus der Schweiz:

PC 60-394-4

IBAN: CH53 0900 0000 6000 0394 4

Spenden aus Deutschland:

IBAN: DE14 6001 0070 0011 5877 00

Comundo Geschäftsstellen

Comundo

im RomeroHaus
Kreuzbuchstrasse 44
CH-6006 Luzern
Tel.: +41 58 854 11 00
luzern@comundo.org

Büro französische Schweiz

Rue des Alpes 44
CH-1700 Fribourg
Tel.: +41 58 854 12 40
fribourg@comundo.org

Büro italienische Schweiz

Piazza Governo 4
CH-6500 Bellinzona
Tel. +41 58 854 12 10
bellinzona@comundo.org

www.comundo.org



facebook.com/comundoluzern | deutsch
facebook.com/comundofribourg | français
facebook.com/comundobellinzona | italiano



twitter.com/COMUNDOorg | deutsch
twitter.com/comundofribourg | français



Linkedin.com/company/comundo



www.youtube.com/comundo

Comundo Weltweit

Comundo-Fachleute 2019

Nicaragua

Kolumbien

Peru

Bolivien

Sambia

Kenia

Philippinen

NICARAGUA

Programmverantwortung:
Corinne Sala
Landeskoordination:
Federico Coppens, Mila Incer

 **Madeleine Colbert (38)**
Sozialanthropologin, aus Bern (BE). Engagiert sich im Bereich der Kinderrechte

 **Marbely Gonzalez (36)**
Zooingenieurin, Nationale Fachperson. Fördert Einkommensalternativen für Frauen

 **Maria Teresa Hausmann (55)**
Volkswirtschaftlerin, aus Sonvico (TI). Fördert Friedenskultur durch Musik

 **Luz Marina Jamarillo (60)**
psychosoziale Animatorin, aus Petit-Lancy (GE). Verbessert die Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung

 **Isabelle Lüthi (34)**
Primarlehrerin, aus Bern (BE). Engagiert sich in der Berufsbildung für Jugendliche

 **Karla Oporta (37)**
Journalistin, Nationale Fachperson. Unterstützt Kleinbauern und Landarbeiter

 **Mirko Pichierri (44)**
Chemiker und Techniker, aus Como (I). Aufbau neuer Ausbildung in der Landwirtschaft

 **Joaquin Salazar (59)**
Berater in nachhaltiger Entwicklung, aus Petit-Lancy (GE). Stärkt Bauernfamilien

 **Ludovic Schorno (27)**
Agronom, aus Fribourg (FR). Fördert Agroökologische Anbaumethoden

KOLUMBIEN

Programmverantwortung:
Mathilde Defferrard
Landeskoordination:
Mirjam Kalt

 **Harry Allmendinger (60)**
Betriebsökonom, aus Zürich (ZH). Engagiert sich für nachhaltige Einkommen für Kleinbauern

 **Yina Avella (32)**
Juristin, aus Peseux (NE). Engagiert sich in der Rechtsberatung von indigenen Menschen

 **Eva Deforel (25)**
Sozialarbeiterin, aus Delémont (JU). Unterstützt von Armut und Gewalt betroffene Jugendliche

 **Laura Florez (31)**
Kunstvermittlerin und Sozialwissenschaftlerin, aus Neuchâtel (NE). Engagiert sich für die soziale Entwicklung der Region

 **Yvonne Massoth (41)**
Dipl. Kulturwirtin iberoromanischer Kulturraum, aus Horn-Bad Meinberg (D). Engagiert in Förderung und Schutz der Menschenrechte

 **Julian Elías Mejía (38)**
Jurist, Nationale Fachperson. Engagiert in der Verteidigung des Zugangs zu Land

 **Stephan Nebel (36)**
Sozialpädagoge, aus Arlesheim (BL). Unterstützt Kinder und Jugendliche sowie Lehrpersonen

 **Karen Pfefferli (31)**
Spezialistin für internationale Beziehungen, aus Genf (GE). Engagiert sich für friedliche Konfliktlösungen

 **Ulrike Purrer (43)**
Theologin und Hispanistin, aus Zell (D). Unterstützt von Armut und Gewalt betroffene Jugendliche

 **Silvia Ramirez (36)**
Sozialpädagogin, aus Bonn (D). Engagiert sich in Jugendarbeit und Konfliktlösung

 **Jonas Rüger (39)**
Kommunikations- und Konfliktberater, aus Bonn (D). Engagiert sich im Projekt- und Konfliktmanagement

 **Juliette Schlebusch (38)**
Ethnologin, aus Köln (D). Stärkt afrokolumbianische Gemeinschaften

 **Julia Schmidt (39)**
Journalistin, aus Mainz (D). Fördert die Sichtbarkeit für die Lebensumstände benachteiligter Menschen

 **Alicia Tellez (60)**
Dramatherapeutin, aus Lugano (TI). Unterstützt von Armut und Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche

PERU

Programmverantwortung:
Paul Mathis
Landeskoordination:
Hildegard Willer, José Ramiro Llatas Pérez

 **Bianca Binggeli (29)**
MAS in Weltgesellschaft und Frieden, aus Erlach (BE). Engagiert sich in der Kampagnenarbeit und Sensibilisierung der Region

 **Marc Fessler (34)**
Wirtschafts- und Umweltingenieur, aus Bern (BE). Fördert sanften Tourismus

 **Nuria Frey (32)**
Geografin, aus Basel (BS). Fördert nachhaltiges Wassermanagement

 **Florence Frossard (31)**
Fachfrau Kommunikation, aus Bex (VD). Fördert Massnahmen gegen den Klimawandel

 **David Fuchs (33)**
Projektmanager, aus Egg (ZH). Engagiert sich für die Rechte indigener Völker

 **Yanett Medrano (41)**
Juristin mit MAS Genderstudien, Nationale Fachperson. Stärkt die Organisation in Bildung und Forschung

 **Anton Oberle (33)**
HLK-Ingenieur Gebäudetechnik, aus Stein (AG). Fördert Solaranlagen für Warmwasser und effiziente Holzöfen

 **Nadège Piller (33)**
Betriebsökonomin und Fachfrau Kommunikation, aus Fribourg (FR). Engagiert sich in der Stärkung von Frauenrechten

 **Loïc Studer (34)**
Spezialist für Kinderrechte, aus Bex (VD). Unterstützt arbeitstätige Kinder

 **Mattes Tempelmann (36)**
Geograf, aus Berlin (D). Fördert sozialen und ökologischen Bergbau

 **Martin Wanner (30)**
Dipl. Übersetzer und MAS Europastudien, aus Jona (SG). Fördert den interkulturellen Dialog / mehr Bürger*innenbeteiligung

 **Aline Wicki (30)**
Sozialpädagogin, aus Malters (LU). Fördert Bildungsmassnahmen / Perspektiven für junge Menschen

 **Wuéster Mercado Aguilar (64)**
Agraringenieur, Leutkirch (D). Engagiert sich für ökologischen Landbau

 **Priscilla Barredo Pantí (37)**
Kommunikationswissenschaftlerin, Theologin Nationale Fachperson. Engagiert sich für Gleichberechtigung

 **Juan J. Tancara Chambe (47)**
Theologe und Literaturkritiker, Nationale Fachperson. Fördert sozialpolitische Bildung

BOLIVIEN

Programmverantwortung:
Paul Mathis
Landeskoordination:
Marta Pello Garcia

 **Marilena Bubba (25)**
Sozialpädagogin, aus Lugano (TI). Begleitet auf der Strasse lebende junge Menschen

 **Andreas Dehmel (58)**
Sozialpädagoge, aus Hohenstein (D). Unterstützt Menschen in Migration

 **Anne-Margarita Erbe (55)**
Lateinamerikanistin und Publizistin, aus Hohenstein (D). Unterstützt angehende Kleinbauern im Biolandbau

 **Janis Greminger (23)**
Historikerin mit Nebenfach Recht, aus Rapperswil (BE). Engagiert sich für Frauenrechte

 **Lisa Macconi (38)**
Soziologin, aus Ponte Capriasca (TI). Begleitet auf der Strasse lebende Menschen

 **Nicole Maron (39)**
MAS in Non Profit Management, aus Bern (BE). Unterstützt indigene Gemeinschaften

 **Alain Vimercati (37)**
Architekt, aus Cureglia (TI). Verbessert die Wohnqualität in städtischen Siedlungen

 **Sandra Wechner (31)**
Politologin, aus Schwyz (SZ). Unterstützt von Armut und Gewalt betroffene indigene Frauen

 **Alvaro Miguel Meruvia (32)**
Theologe, Nationale Fachperson. Begleitet die Partnerorganisation bei der Förderung indigener Frauen und Kleinbauern

SAMBIA

Programmverantwortung:
Beatrice Bürge, Josef Estermann
Landeskoordination:
Miriam von Borcke

 **Karin Basig (52)**
Psychologin, aus St. Gallen (SG). Engagiert sich in der Therapie von Menschen mit Suchtproblemen

 **Roberta Bernasconi (26)**
Ökonomin, aus Binago (I). Engagiert sich in der IT-Ausbildung für Jugendliche

 **Victor Kasonkomona (33)**
Bio-Bauer, Nationale Fachperson. Baut biologische Landwirtschaft auf

 **Lea Eichenberger (27)**
Primarlehrerin, aus Villnachern (AG). Engagiert sich in der Grundbildung für Kinder und Jugendliche

 **Isabell Hürst (35)**
Lehrerin und Ethnologin, aus Basel (BS). Stärkt Lehrpersonen

 **Regina Jesse (48)**
Pflegefachfrau, aus Sundhagen (D). Engagiert sich in der Betreuung von Aids-Kranken

 **Corina Jüttemann (35)**
MAS in Non Profit Management, aus Luzern (LU). Engagiert sich in der Weiterentwicklung von Bildungsprogrammen

 **Lis Krämer (60)**
Controllerin, aus Baden (AG). Engagiert sich für ein würdevolles Zuhause für Betagte

 **Graziella Küttel (35)**
Betriebsökonomin, aus Zug (ZG). Stärkt Kinder und Jugendliche

 **Luisa Ottaviani (68)**
Lehrerin für pädagogische Unterstützung, aus Lugano (TI). Stärkt Lehrpersonen

 **Amanda Rego Kaufmann (33)**
Englischlehrerin und Verkaufsraterin, aus Erlach (BE). Fördert Bildung durch Kunst

 **Philippe Rego Kaufmann (30)**
Arbeitsagoge und Landschaftsgärtner, aus Erlach (BE). Unterstützt Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen

 **Bertram Tasch (59)**
KFZ-Handwerksmeister und Wirtschaftsingenieur, aus Köln (D). Fördert die handwerkliche Ausbildung von Jugendlichen

KENIA

Programmverantwortung:
Beatrice Bürge, Josef Estermann
Koordination:
Eveline Wicki

 **Maxwel Opiyo Ajuoga (29)**
MA Public Policy, Nationale Fachperson. Unterstützt die NGO für Kinder mit Behinderung in der Kommunikation

 **Beatrice Ammann (41)**
Physiotherapeutin, aus Luzern (LU). Physiotherapie für Kinder mit Behinderung

 **Rutger Anten (51)**
Tropenarzt, aus Luzern (LU). Medizinische Grundversorgung für Menschen mit Behinderung

 **Harry Boldt (59 †)**
Medienpädagoge, aus Aachen (D). Unterstützte Berufsbildner im Bereich der Informatik

 **Stefanie Hallberg (58)**
Journalistin, aus Köln (D). Unterstützt benachteiligte junge Menschen

 **Luca Heim (31)**
Geograf, aus Luzern (LU). Verbesserung der Lebensgrundlagen

 **Horst Hühnlein (61)**
Kfz-Elektrikmeister, aus Schneckenlohe (D). Stärkt Lehrpersonen in der Berufsausbildung in Automechanik

 **Barbara Leimeroth (47)**
Sozialpädagogin, aus Jestetten (D). Engagiert sich für Kinder mit Missbrauchserfahrung

 **Isaak Makori (33)**
Physiotherapeut, Nationale Fachperson. Fördert Betreuer*innen von Kindern mit Behinderung

 **Phylis Njenga (28)**
Landwirtin, Nationale Fachperson. Bildet in biologischer Landwirtschaft aus

 **Margaret Njoki (40)**
Landwirtin, Nationale Fachperson. Engagiert für Ernährung und Einkommen

 **Thomas Paule (53)**
Ergotherapeut und Gärtner, aus Selkanten (D). Unterstützt Menschen mit und ohne geistige Beeinträchtigung

 **Christian Schubarth (50)**
Kommunikationsberater und Stadtplaner, aus Zürich (ZH). Sensibilisierung zum Thema Behinderung

 **Elisabeth Schubiger (35)**
Sozialanthropologin und Schneiderin, aus Solothurn (SO). Ausbildungszentrum für junge Menschen

 **Lorenz Schwarz (50)**
Kommunikationsberater, aus Basel (BS). Unterstützt Menschen mit Beeinträchtigungen

 **Roland Stieger (41)**
Arzt, aus Baden (AG). Schult medizinisches Fachpersonal in Ultraschall-Diagnostik

 **Silvia Stieger (41)**
Umweltwissenschaftlerin und Hydrogeologin, aus Baden (AG). Beratung in Marketing Management

 **Cindy Walker (41)**
Schneiderin, aus Schattdorf (UR). Hilft mit beim Aufbau eines textilen Handwerkszentrums

 **Eveline Wicki (39)**
Betriebsökonomin, aus Luzern (LU). Verbessert Gesundheit und Ökonomie in Gemeinschaften

PHILIPPINEN

Programmverantwortung:
Anouk Zulauf

 **Kristin Hentschel (33)**
Agronomin, aus Schkopau (D). Fördert ökologische Landwirtschaft

 **Sara Imperatori (33)**
Lehrerin, aus Gordola (TI). Engagiert sich in der Freizeitgestaltung mit Jugendlichen

 **Jennifer Keel (41)**
Psychologin, aus Oltingen (BL). Engagiert gegen Sucht

 **Marianne Kieper-Ried (47)**
Bewegungstherapeutin aus Zürich (ZH). Engagiert in der Sensibilisierung und Beratung

 **Markus Kieper-Ried (45)**
Schulsozialarbeiter aus Zürich (ZH). Stärkt den schulischen Beratungsdienst

 **Sacha Müller (45)**
Raumplaner, aus Oltingen (BL). Stärkt die indigene Bevölkerung

 **Laura Rodesino (40)**
Ergotherapeutin, aus Dongio (TI). Unterstützt Kinder mit Beeinträchtigung

 **Mona Schmidt (36)**
Sozialarbeiterin, aus Köln (D). Unterstützt einkommensschwache Familien